

Wohin die Wünsche fließen



Gefallen zu diesem Buch hat mir schon das treffende Cover. Patricia Koelle hat erneut einen feinfühligster Roman geschrieben der den Leser mit sanfter Melancholie und poetischer Kraft in die Welt der Flaschenschiffe, Erinnerungen und inneren Sehnsüchte entführt. Es ist eine Geschichte über Heimkehr, Heilung und die Magie der kleinen Dinge. Aufgewachsen ist Rixa auf dem alten Gulfhof an der ostfriesischen Küste. Hierher kehrt sie zurück, da ihre Mutter Feeke in Schwierigkeiten steckt. Die Rückkehr ist kein einfacher Schritt zu gross sind die alten Verletzungen und die Sehnsucht nach Ferne. Rixa ist eine stille nachdenkliche Person, deren innere Reise ebenso spannend ist wie die äussere. In die Geschichte bringt Rufus, der kreative Unterstützer. Ihre Verbindung ist zart, inspirierend und von gegenseitigem Respekt geprägt.

Gefallen an diesem Roman hat mir der Stil von Patricia Koelle. Sie schreibt lyrisch, ruhig und bildhaft. Sensibel und vielschichtig werden die Familienkonflikte, Selbstfindung, Verlust, Vergebung und die Kraft der Erinnerung geschildert. Mich hat beim Lesen die Geschichte sehr emotional berührt. Dieser Roman ist für alle die sich nach einer Geschichte sehnen, die nicht laut, aber tief berührt.

Patricia Koelle, Wohin die Wünsche fließen, Fischer Verlage, 24.09.2025, 400 Seiten, Fr. 18.90